



titelfrage

NUMMER 6 präsentiert sich unbedarften zuschauern zuerst als ein verwirrendes stück fernsehen, ein puzzle, zu dessen teilen die episodenhandlungen ebenso gehören wie die ausstattung mit ihrem nebeneinander von klassizistischer architektur und ultramodernen, futuristischen sets und gegenständen. Daneben bzw. darüber hinaus sind die dialoge verkappt und versponnen und sehr oft mehrdeutig in ihren verweisen; dies lässt sich bis auf die ebene der **episodentitel** verfolgen.

Es ist nicht bekannt, wer für deren eindeutschung verantwortlich war, die, in dieser hinsicht, nicht so optimal ist, wie man es sich wünschen würde. Eine kleine bestandsaufnahme der sprachlichen art (ohne besondere reihenfolge).

1. übersetzungen, die nur so möglich sind

Arrival/Die Ankunft. Hier ohne artikel, das englische betont zunächst, dass es sich um eine nicht näher spezifizierte ankunft handelt, bei der man sehen wird, dass auch die titelfigur nahezu ohne eigenschaften (nämlich identität) bleibt.

The General/Der General; Checkmate/Schachmatt; A. B. and C./A. B. und C. Ohne weiteren kommentar.

Hammer Into Anvil/Hammer oder Amboss. In anspielung auf ein gedicht von *Johann Wolfgang Goethe*; im englischen betont "into" das eindringen des hammers.

The Chimes Of Big Ben/Die Glocken von Big Ben. Nicht die glocken selbst ("bells") sind im englischen gemeint, sondern deren schlag bzw. klang.

2. angemessen, sinnvolle übertragungen

Many Happy Returns/Herzlichen Glückwunsch. Zugegeben, "Kommen sie gut zurück!" hätte gestelzt gewirkt, "Glückliche Wiederkehr!" wäre möglich gewesen; die geburtstagswünsche sind aber auch inhaltlich berechtigt. **Once Upon A Time/Pas de deux.** "Zweierschritt" - die am besten gelungene übertragung eines episodentitels. Begriff und bild entstammen dem tanztheater; der englische titel zielt auf das heraufbeschwören der vergangenheit (oder das wiedereintauchen darin). Insofern wäre die wörtliche eindeutschung auch passend gewesen: "Es war einmal." **It's Your Funeral/Das Amtssiegel.** Thematisiert das zentrale detail der handlung; wenig auszusetzen, außer A) langweilig, B) die frage: warum nicht, zum beispiel, "Ihre Beerdigung"...? - zu unverständlich für das publikum. Ach so. **The Schizoid Man - Der Doppelgänger.** Der deutsche titel wurde

erst mit der wiederausstrahlung der serie und die erstmalige synchronisation durch den sender arte 2010 offiziell und ist sehr pragmatisch, meidet aber unwillkommene konnotationen um den begriff "schizo". **Free For All - Freie Wahl** wurde wie zuvor erst durch die arte-wiederholung der serie 2010 offiziell. "Free" könnte auch "umsonst" heißen, was nicht nur "kostenlos", sondern auch "vergeblich" bedeutet. Eine angemessene *wahl* (sic!).

3. knifflig

Dance Of The Dead/Die Anklage. Warum nicht wörtlich "Totentanz" oder "Tanz der Toten"? Lässt mehr offen, assoziiert weitaus mehr als die begriffliche verengung auf einen prozess (und sei es den von Orson Welles, der viel mehr die travestie eines solchen ist. **Do Not Forsake Me, Oh My Darling/2:2=2.** Der original-arbeitstitel lautete "Face Unknown". Wer hier auf die textzeile des titel-songs aus dem Zinnemann-western HIGH NOON verfallen ist und warum, ist leider nicht bekannt, vielleicht eine anspielung auf Nummer Sechs' (ex-) verlobte, die er, nunmehr im körper eines anderen man-nes, trifft? Wäre verständlich, wenn der körpergeber z.b. mit ihr ein verhältnis gehabt hätte, was wiederrum McGoohan niemals zugelassen... - hätte, wenn, aber - hätte eine noch bessere episode werden kön-nen. Der deutsche "titel" soll wohl das perplexe an der gemengelage dieser episode versinnbildlichen... **The Girl Who Was Death/--3-2-1-0.** Gewiss, da wird eine rakete mit einem countdown gestartet, aber ist das grund genug für diese einfallslose eindeutschung? "Das Mädchen, das der Tod war" - das wäre ein titel gewesen. **Fall Out auch Fallout/Demaskierung.** Wenn schon die serie keine auflösung bietet, dann wenigstens der deutsche titel. Verspricht alles, kann natürlich nichts einlösen, andererseits: clever erdacht, nicht optimal, kann man aber gelten lassen, denn demaskiert wird tatsächlich jemand. Das spektrum des englischen titels ist dagegen breit, sehr breit: von (militärisch) "abgang", über "abtritt", "ausgang" im sinne von "konsequenz", "begleiterscheinung" bis zu "radioaktiver nieder-schlag" - sehr schwer. Mögliche alternative: "Nieder-schlag", nämlich das, was bleibt. Und das ist eine ganze menge. **A Change Of Mind - Sinneswandel.** Nach längerer diskussion mit arte entschied man sich anlässlich der erstsynchronisation dieser episode 2010 für diesen deutschen titel. "Nicht gesellschaftsfähig" war für die deutschen fans um Nr6DE die erste wahl. Verhalten, verhaltenskontrolle, kontrolle des bewusstseins, bewusstseinsveränderung ebenso durch klinische gehirnwäsche wie durch gesellschaftlichen druck sind die themen der episode. Ein vertretbarer titel, wenn auch diskussionswürdig. **Living In Harmony - Harmony.** Stundenlang könnte man über diesen titel philosophieren. In gesprächen mit arte fiel die wahl mangels schlüssigerer vorschläge auf die kurzform "Harmony". Wäre "Leben in Harmonie" besser gewesen? Ähnlichkeiten mit dem episodentitel des AMC-PRISONER-remakes von 2009 natürlich kein zufall. Inhaltliche ähnlichkeiten dagegen: keine.